



## ➔ Zusätzliche Auskünfte (letzte Seite der Erklärung):

Auf der letzten Seite werden in den Textfeldern (und dies für alle Rahmen der Erklärung) die Angaben eingetragen, die Sie auf Ihr Vorbereitungsdokument geschrieben haben und für die kein 6-stelliger Kode vorgesehen ist.

ZUSÄTZLICHE AUSKUNFTE	
<b>RAHMEN II - EINKÜPFE AUS IMMOBILIEN</b> C. FÜR DEN ERBAU EINES ERBAU- ODER ERBARCHTSRECHTS ODER ANWANDERUNGSPERSONEN BEZUGENDE VERMÖGENSVERFAHREN NAME, VORNAME UND ANSCHRIFT DES EMPFANGERS	<b>RAHMEN VI - ERHALTENE UNTERHALTSRENTEN</b> 4. SCHULDNER DER UNTERHALTSRENTEN NAME, VORNAME UND ANSCHRIFT a) Einwohner des Königreichs b) Nichtinwohner des Königreichs
<b>RAHMEN III - ERMÄCHTIGTE VERWALTUNGSGEBÄUDEN ODER VERWALTUNGSGEBÄUDEN MIT VERWALTUNGSGEBÄUDEN</b> M. MITHELLENDE FAMILIENMITGLIEDER VON SELBSTSTÄNDIGEN KODE BETRAG	<b>RAHMEN VII - VORBEREITUNG, VERLUSTE UND ANWANDERUNGSAUSGABEN</b> 2. (ZU BEDINGTETEN) DER UNTERHALTSRENTEN NAME, VORNAME UND ANSCHRIFT
<b>RAHMEN IV - EINKÜPFE ODER KOSTEN AUSLÄNDISCHER HERKUNFT</b> LAND KODE BETRAG	<b>RAHMEN VIII - PRÄMIEN UND ANWANDERUNGSPERSONEN BEZUGENDE VERMÖGENSVERFAHREN FÜR INDIVIDUELLE LEBENSVERSICHERUNGEN</b> PRÄMIEN FÜR INDIVIDUELLE LEBENSVERSICHERUNGEN AS DEM 1.2000 VERTRAGSNUMMER BEZEICHNUNG DES VERSICHERUNGSTRÄGERS
<b>RAHMEN V - PENSIONEN</b> 1. EINKÜPFE ODER KOSTEN AUSLÄNDISCHER HERKUNFT LAND KODE BETRAG	<b>RAHMEN IX - PRÄMIEN FÜR INDIVIDUELLE LEBENSVERSICHERUNGEN</b> VERTRAGSNUMMER BEZEICHNUNG DES VERSICHERUNGSTRÄGERS
<b>RAHMEN X - KOSTEN IM AUSLAND</b> NAME UND VORNAME DES INHABERS LAND	

VORBEREITUNGSDOKUMENT ZUR STEUERERKLÄRUNG	ERKLÄRUNG																					
<p><b>RAHMEN VI - ERHALTENE UNTERHALTSRENTEN</b></p> <table border="1"> <tr> <td>1. Nichtkapitalisierte Unterhaltsleistungen (tatsächlich bezogener Betrag):</td> <td>1192-69</td> <td>2192-39</td> </tr> <tr> <td>2. Unterhaltsleistungen, die infolge einer gerichtlichen Entscheidung rückwirkend zugeteilt worden sind:</td> <td>1193-68</td> <td>2193-38</td> </tr> <tr> <td>3. Kapitalisierte Unterhaltsleistungen (fiktiver Jahresbetrag):</td> <td>1194-67</td> <td>2194-37</td> </tr> <tr> <td>a) Datum der Zuteilung des Kapitals (Tag, Monat, Jahr):</td> <td>1195-66</td> <td>2195-36</td> </tr> <tr> <td>b) Betrag des Kapitals:</td> <td>1196-65</td> <td>2196-35</td> </tr> <tr> <td>4. Schuldner der unter 1 bis 3 vermerkten Unterhaltsleistungen (Name, Vorname und Anschrift):</td> <td colspan="2">a) Einwohner des Königreichs: SCHNEIDER, KLAUS, PARKSTRASSE, 8, 4700 EUPEN</td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">b) Nichtinwohner des Königreichs:</td> </tr> </table>	1. Nichtkapitalisierte Unterhaltsleistungen (tatsächlich bezogener Betrag):	1192-69	2192-39	2. Unterhaltsleistungen, die infolge einer gerichtlichen Entscheidung rückwirkend zugeteilt worden sind:	1193-68	2193-38	3. Kapitalisierte Unterhaltsleistungen (fiktiver Jahresbetrag):	1194-67	2194-37	a) Datum der Zuteilung des Kapitals (Tag, Monat, Jahr):	1195-66	2195-36	b) Betrag des Kapitals:	1196-65	2196-35	4. Schuldner der unter 1 bis 3 vermerkten Unterhaltsleistungen (Name, Vorname und Anschrift):	a) Einwohner des Königreichs: SCHNEIDER, KLAUS, PARKSTRASSE, 8, 4700 EUPEN			b) Nichtinwohner des Königreichs:		<p><b>RAHMEN VI - ERHALTENE UNTERHALTSRENTEN</b></p> <p>4. SCHULDNER DER UNTERHALTSRENTEN NAME, VORNAME UND ANSCHRIFT a) Einwohner des Königreichs SCHNEIDER, KLAUS, PARKSTRASSE, 8 4700 EUPEN b) Nichtinwohner des Königreichs</p>
1. Nichtkapitalisierte Unterhaltsleistungen (tatsächlich bezogener Betrag):	1192-69	2192-39																				
2. Unterhaltsleistungen, die infolge einer gerichtlichen Entscheidung rückwirkend zugeteilt worden sind:	1193-68	2193-38																				
3. Kapitalisierte Unterhaltsleistungen (fiktiver Jahresbetrag):	1194-67	2194-37																				
a) Datum der Zuteilung des Kapitals (Tag, Monat, Jahr):	1195-66	2195-36																				
b) Betrag des Kapitals:	1196-65	2196-35																				
4. Schuldner der unter 1 bis 3 vermerkten Unterhaltsleistungen (Name, Vorname und Anschrift):	a) Einwohner des Königreichs: SCHNEIDER, KLAUS, PARKSTRASSE, 8, 4700 EUPEN																					
	b) Nichtinwohner des Königreichs:																					

## SCHRITT 3 Datieren und unterschreiben Sie die Erklärung

Datieren und unterschreiben Sie die Erklärung in den dazu vorgesehenen Rahmen. Eine nicht unterschriebene Erklärung (Teil 1 oder Teil 1 und 2) gilt immer als nicht abgegeben.

## SCHRITT 4 Bereiten Sie Ihre Erklärung zum Versand vor

Falten Sie Ihre Erklärung auf der Linie, wo "Bitte hier falten" steht und legen Sie ausschließlich Ihre Erklärung (Teil 1 oder Teil 1 und 2) und ihre eventuellen Anlagen in den Ihnen von der Verwaltung zur Verfügung gestellten Umschlag.

Die **Adresse**, die im Umschlagfenster erscheinen muss, ist die **des Scanningcenters**. Um Ihre Erklärung gültig abzugeben, brauchen nicht unbedingt Anlagen beigefügt zu werden. Letztere müssen Sie jedoch aufbewahren für den Fall, dass die Verwaltung sie einsehen möchte. Es ist jedoch ratsam, Ihrer Erklärung, so wie in der Erläuterungsbroschüre vorgeschlagen, bestimmte Unterlagen beizufügen.

Für den Fall, dass Sie der Erklärung Anlagen beifügen, werden diese **hinter** das Begleitblatt gelegt und mit der Erklärung in einem Umschlag eingesandt.

**Achtung:** Erklärung, Begleitblatt und Anlagen dürfen auf keinen Fall und auf welche Art auch immer (Büroklammern, Heftklammern, Nieten usw.) mit einander befestigt sein.

## SCHRITT 5 Senden Sie Ihre Erklärung direkt per Post an das Scanningcenter, dessen Adresse auf der ersten Seite der Erklärung steht.

Achten Sie auch darauf, dass der Umschlag ausreichend frankiert ist und dass Ihr Name und Ihre Adresse deutlich auf dem Umschlag stehen. Sie hinterlegen bzw. senden Ihre Erklärung also nicht mehr an Ihr lokales Veranlagungsamt, sondern an das Scanningcenter. Das für Sie zuständige Veranlagungsamt steht Ihnen allerdings weiterhin für Fragen zu Ihrer Steuerakte zur Verfügung.

### ACHTUNG!

Das Vorbereitungsdokument ist keine gültige Erklärung und darf also der Verwaltung nicht zugestellt werden. Bewahren Sie dieses Dokument allerdings auf. Es könnte Ihnen später, sofern notwendig, dazu dienen, Ihre, der Verwaltung mitgeteilten Auskünfte und das Ergebnis der Steuerveranlagung zu überprüfen.